

Judith Thielsen
MEZZOSOPRAN



Judith Thielsen

MEZZOSOPRAN



Vita 2021/22

Die Mezzosopranistin Judith Thielsen war von 2014 bis 2016 Mitglied im Internationalen Opernstudio der **Oper Köln**. Dort debütierte sie in ihrer ersten Spielzeit 14/15 u.a. als Annio (*La clemenza di Tito*), Mercedes (*Carmen*) und als Tod (*Le Rossignol*). In der Spielzeit 15/16 folgten weitere Rollendebüts als Lucretia (*The Rape of Lucretia*), Tisbe (*La Cenerentola*), Alisa (*Lucia di Lammermoor*), Blumenmädchen und 2.Knappe (*Parsifal*) und Heilige Margarethe (*Szenen aus dem Leben der Heiligen Johanna*).

In der Spielzeit 16/17 war Judith Thielsen an der **Oper Köln** u.a. als Chinesische Teekanne/Mutter/Libelle (*L'enfant et les sortilèges*), als Försterin und Eule (*Das schlaue Füchlein*) und als Pierrot Lunaire zu sehen.

Seit der Spielzeit 17/18 ist Judith Thielsen festes Ensemblemitglied der **Oper Köln** und singt dort u.a. Partien wie Trommler (*Kaiser von Atlantis*), Lucretia (*The Rape of Lucretia*), Annina (*La Traviata*), Amenofi (*Mosé in Egitto*) und Flosshilde, Fricka und Erda im *Rheingold für Kinder*. Außerdem gastierte sie in der Saison 17/18 in Ravels *L'enfant et les sortilèges* an der **Komischen Oper Berlin**.

In der Spielzeit 19/20 war sie an der **Oper Köln** u.a. in *Barkouf ou un chien au pouvoir* sowie erneut als Charlotte in Bernd Alois Zimmermanns *Die Soldaten* zu erleben. Bei den **Bregenzer Festspielen** gab sie im Sommer 2019 ihr Debüt als Larina in »Eugen Onegin«. In der Spielzeit 2020/21 wirkte sie an der Oper Köln zunächst als 3. Dame in Mozarts »Die Zauberflöte« und als Angel 2/ Marie in George Benjamins »Written on Skin« mit.

In der Spielzeit 2021/22 folgen u.a. ihre Rollendebüts als Gertrud in „*Hänsel und Gretel*“ und als Fremde Fürstin in „*Rusalka*“. Des Weiteren sind Wiederaufnahmen des „*Ring für Jung und Alt*“ und der „*Zauberflöte*“ geplant.

Des Weiteren wird sie die Rolle der Charlotte in B.A.Zimmermanns „*Die Soldaten*“ auf einer Tournee mit dem Gürzenich Orchester Köln unter der Leitung von François-Xavier Roth singen.

Vor ihrer Zeit im Opernstudio studierte sie an der HfMT Hamburg bei Prof.Geert Smits und in der Liedklasse bei Prof.Burkhard Kehring. Ihre Ausbildung vervollständigte die Sängerin bei Meisterkursen mit Margreet Honig, Petra Lang und Helmut Deutsch. Eine regelmäßige Zusammenarbeit besteht zur Zeit mit dem Vocal Coach Adrian Baianu.

Bereits während ihres Studiums war die junge Sängerin auf der Opernbühne zu erleben. Im Gasteig München war sie 2009 mit der Produktion *gehengehengen – kein Theater nach Thomas Bernhard*

zu sehen, 2011 sang sie in der "Opera Stabile" der Hamburgischen Staatsoper die Rolle der Bianca (*The Rape of Lucretia*), 2012 die Rolle der Mutter (*Amahl and The Night Visitors*).

Des Weiteren zählen zu ihrem Repertoire die Partie der Marcellina (*Le nozze di Figaro*) und Klementia (*Sancta Susanna*), welche sie 2014 interpretierte. In der Spielzeit 13/14 gastierte Judith Thielsen außerdem als Richter in (*Jenufa*) an der **Oper Kiel**.

Ihre rege Konzerttätigkeit als Konzert- und Liedsängerin führte sie durch ganz Deutschland. So sang sie u.a. im **Kieler Schloss**, in der **Liederhalle Stuttgart**, in der **Glocke Bremen** und in der **Hamburger Laeishalle**. Mehrfach wurde Judith Thielsen ausgezeichnet, u.a. mit dem Masfield-Preis der Alfred Toepfer Stiftung Hamburg, mit einem Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes, beim Internationalen Brahms Wettbewerb Pörschach, beim Mozart Wettbewerb der Stadt Hamburg und zuletzt als Stipendiatin des Richard-Wagner-Verbandes Bremen.

Judith Thielsen

MEZZOSOPRAN

Repertoire

Oper

Braunfels	<i>Szenen aus dem Leben der Heiligen Johanna</i>	Hl. Margarete
Benjamin	<i>Written on Skin</i>	Angel2/Marie
Donizetti	<i>Lucia di Lammermoor</i>	Alisa
Bizet	<i>Carmen</i>	Mercedes
Britten	<i>The Rape of Lucretia</i>	Bianca, Lucretia
Händel	<i>Belshazzar</i>	Cyrus
Hindemith	<i>Sancta Susanna</i>	Klementia
Janáček	<i>Jenůfa</i>	Richterin
	<i>Das schlaue Fuchslein</i>	Försterin, Eule
Lund	<i>Hexe Hillary geht in die Oper</i>	Hexe Hillary
Menotti	<i>Amahl and the Night Visitors</i>	Mutter
Montsalvatge	<i>El Gato con Botas</i>	El Gato
Mozart	<i>Le nozze di Figaro</i>	Marcellina
	<i>La clemenza di Tito</i>	Annio
	<i>Die Zauberflöte</i>	3.Dame
Puccini	<i>Madama Butterfly</i>	Kate Pinkerton
Ravel	<i>L'Enfant et les Sortilèges</i>	L'enfant, la théière chinoise, la mère, la libellule
		Tisbe
Rossini	<i>La Cenerentola</i>	Amenofi
	<i>Mosè in Egitto</i>	
Schönberg	<i>Pierrot Lunaire</i>	Tod
Strawinsky	<i>Le Rossignol</i>	Larina
Tschaikowski	<i>Eugen Onegin</i>	Trommler
Ullmann	<i>Der Kaiser von Atlantis</i>	Annina
Verdi	<i>La Traviata</i>	2.Knappe und Blumenmädchen
Wagner	<i>Parsifal</i>	Flosshilde, Fricka, Erda
	<i>Rheingold für Kinder</i>	Charlotte
Zimmermann	<i>Die Soldaten</i>	Balkis
Offenbach	<i>Barkouf</i>	Page der Herodias
Strauss	<i>Salome</i>	

Studierte Partien

Mozart	<i>Le nozze di Figaro</i>	Cherubino
	<i>Così fan tutte</i>	Dorabella
	<i>La clemenza di Tito</i>	Sesto
Humperdinck	<i>Hänsel und Gretel</i>	Hänsel
Lehàr	<i>Die lustige Witwe</i>	Grisette
Verdi	<i>Rigoletto</i>	Maddalena
Massenet	<i>Werther</i>	Charlotte
Bizet	<i>Carmen</i>	Mercedes
Tschaikowsky	<i>Eugen Onegin</i>	Olga

Judith Thielsen
MEZZOSOPRAN

Partien in Vorbereitung:

Humperdinck	<i>Hänsel und Gretel</i>
Dvorak	<i>Rusalka</i>
Wagner	<i>Tristan und Isolde</i>
	<i>Rheingold</i>
	<i>Walküre</i>
	<i>Götterdämmerung</i>
Ligeti	<i>Le Grand Macabre</i>

Gertrud
Fremde Fürstin
Brangäne
Fricka
Fricka
Waltraute
Amando